

Freie Wähler  
SPD  
CDU  
BfA/FDP  
Bündnis 90/Die Grünen

Allendorf (Lumda), den 27.06.2016

### Gemeinsamer Antrag

zur Prüfung inwieweit ein Gemeindeverwaltungsverband zwischen den beiden Kommunen Allendorf (Lumda) und Rabenau möglich ist und wie sich eine Zusammenführung und Teilung von Aufgaben, die Einbindung und Verteilung des Personals sowie die Nutzung vorhandener Räumlichkeiten realisieren lässt

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

anlässlich der gemeinsamen Veranstaltung zur IKZ am 23.06.2016 im Bürgersaal der Gemeinde Rabenau wurde durch Herrn Spandau u. a. als mögliche und weitreichende Zusammenarbeit zwischen Kommunen der Gemeindeverwaltungsverband vorgestellt. Hierbei handelt es sich um ein Konstrukt, welches die gemeinsame Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Verwaltung zwischen verschiedenen und die weitere politische Eigenständigkeit jeder beteiligten Kommune vorsieht.

Die Vertreter aller Fraktionen, die an der vorgenannten Veranstaltung teilnahmen, sehen in dem Gemeindeverwaltungsverband eine Möglichkeit, wie ein weiterer Weg zu mehr Zusammenarbeit zwischen Allendorf (Lumda) und Rabenau bestritten werden kann und beantragen daher wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat zur Prüfung inwieweit ein Gemeindeverwaltungsverband zwischen den beiden Kommunen Allendorf (Lumda) und Rabenau möglich ist und wie sich eine Zusammenführung und Teilung von Aufgaben, die Einbindung und Verteilung des Personals sowie die Nutzung vorhandener Räumlichkeiten realisieren lässt.

Voraussetzung hierfür ist, dass in der Gemeinde Rabenau ein gleicher Beschluss zustande kommt.

Weiterhin ist zu prüfen, inwieweit für die Untersuchung der Machbarkeit Fördergelder zur Verfügung stehen. Gleichzeitig sollen diese beantragt werden.

Das Parlament soll regelmäßig und zeitnah über die Aktivitäten zu diesem Antrag informiert werden und eingebunden sein.

Freie Wähler

SPD

CDU

BfA/FDP

Bündnis 90/Die Grünen